



Kurz und Hürdenlos

Der elegante Weg in die Akademisierung

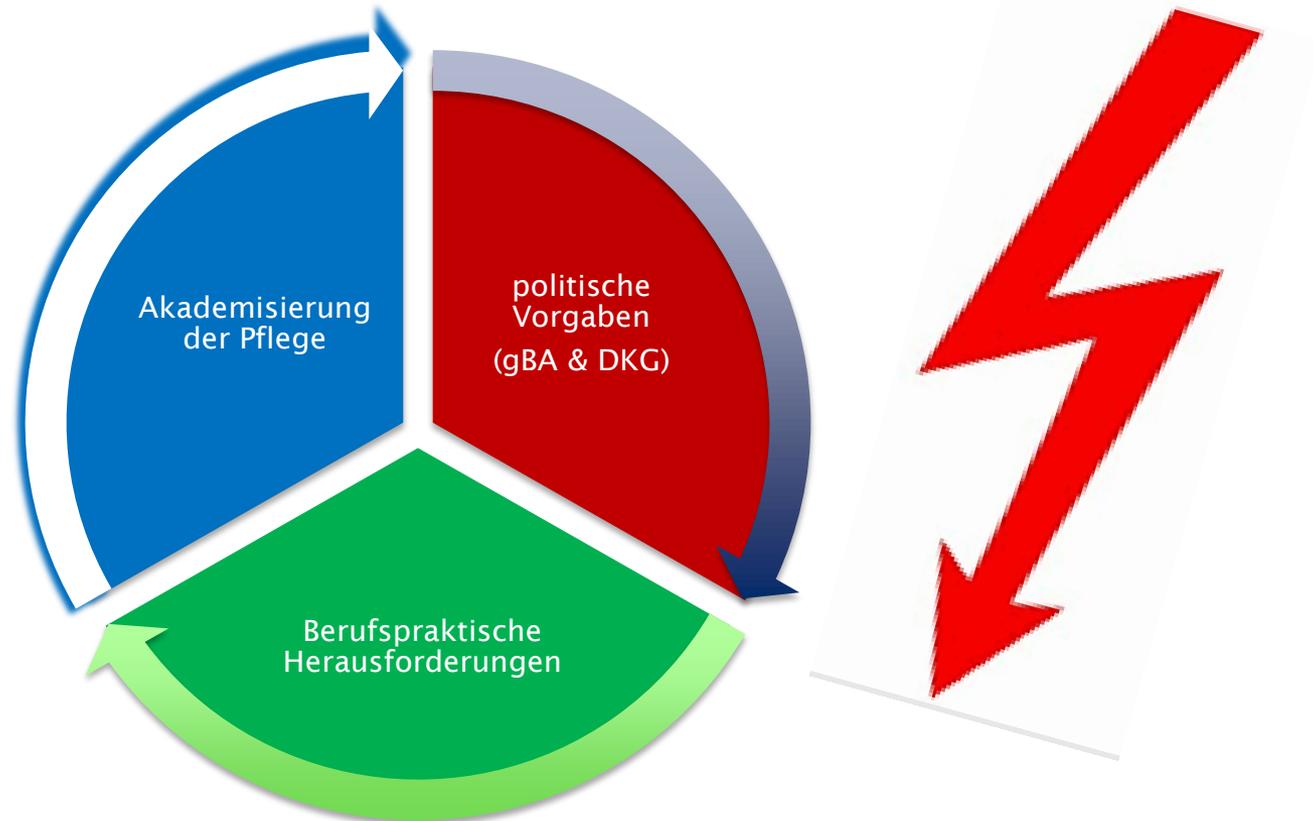


Evelin Krolopp
Weiterbildungscampus Magdeburg

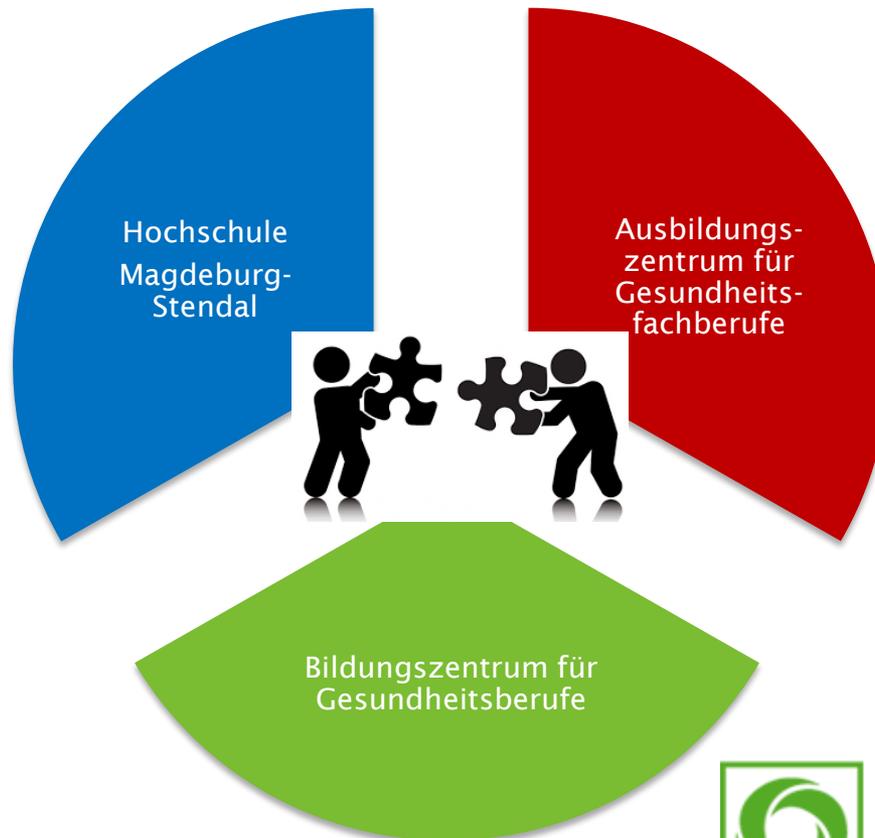
Ziele des Projektes Weiterbildungscampus und des Programms Aufstieg durch Bildung:

- die Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung zu verbessern,
- einen schnelleren Wissenstransfer in die Praxis zu gewährleisten,
- die Profilbildung der Hochschulen im Bereich des lebensbegleitenden Lernens zu unterstützen.

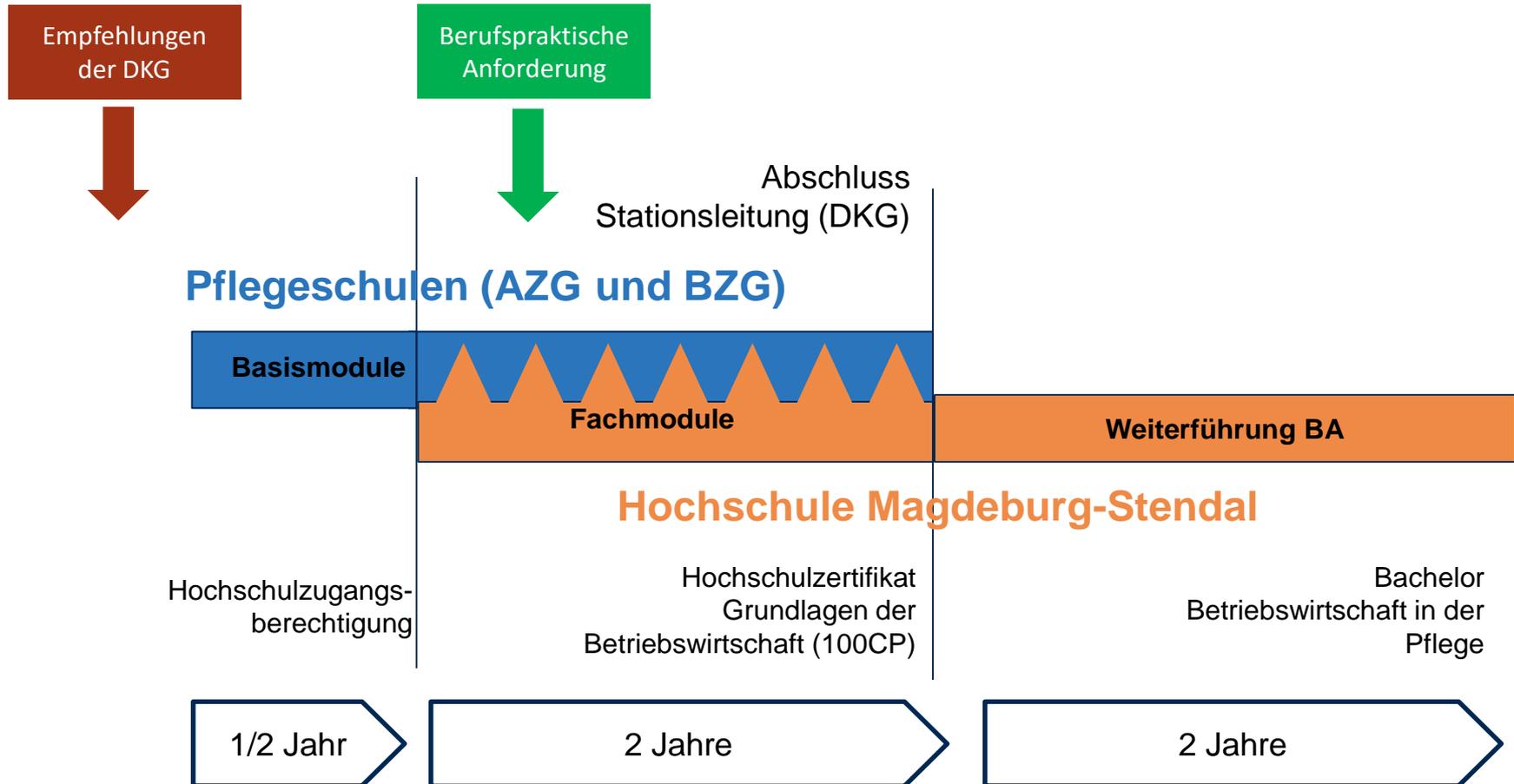
Die Herausforderung - Einklang von:



Die Lösung:



WB Stationsleitung + Bachelor Betriebswirtschaft in der Pflege



Der Nutzen

- Curriculum gemeinsam mit PflegedirektorInnen entwickelt und dadurch an die Herausforderungen der Berufspraxis angepasst
- Verzahnung von Betriebswirtschaft mit der Weiterbildung zur Stationsleitung ermöglicht Absolventen bedarfsgerechte Personaleinsatzplanung und den ökonomischen Blick auf ihre Station
- Niedrigschwelliges Angebot zum Einstieg in die Hochschullandschaft - TeilnehmerInnen werden eventuelle Ängste vor einer akademischen Ausbildung genommen
- TeilnehmerInnen erreichen neben der DKG-Anerkennung die Hochschulzugangsberechtigung und ein HS - Zertifikat über 100 CP
- Um zwei Jahre verkürzte Weiterbildungszeit bis zum Bachelor
- Möglichkeit der Weiterqualifikation bis zum Master

Die Zugangsvoraussetzungen:

- Führung der Berufsbezeichnung:
 - Gesundheits- und Krankenpfleger
 - Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
 - Altenpfleger
 - Hebamme
 - OTA oder ATA
 - Notfallsanitäter
- Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung

Der Inhalt nach DKG

Basismodule:

Berufliche Grundlagen anwenden

- Ethisch denken und handeln
- Theoriegeleitet pflegen
- Modelle von Gesundheit und Krankheit in die Pflege einbeziehen
- Ökonomisch Handeln im Gesundheitswesen

Entwicklungen initiieren und gestalten

- Lernen
- Anleitungsprozesse planen und gestalten
- QM – Arbeitsabläufe in komplexen Situationen gestalten
- In Projekten arbeiten

Fachmodule:

Führen und leiten

- Die Rolle als Leitung einnehmen und rechtskonform agieren
- Als Führungsperson kommunizieren
- Führen und in Konfliktsituationen lösungsorientiert handeln

Betriebswirtschaftlich und Qualitätsorientiert handeln

- Betriebswirtschaftliche denken
- Betriebswirtschaftliche handeln
- Qualitätsmanagementsysteme kennen
- Qualitätsmanagementsysteme in der Leitungsfunktion umsetzen

Personalplanung

- Personalbedarf kennen und den Personaleinsatz planen
- Personalausfallfaktoren bei der Planung von Gegenmaßnahmen berücksichtigen

Personalentwicklung

- Ziele der Personalentwicklung bestimmen
- Maßnahmen der Personalentwicklung planen und evaluieren

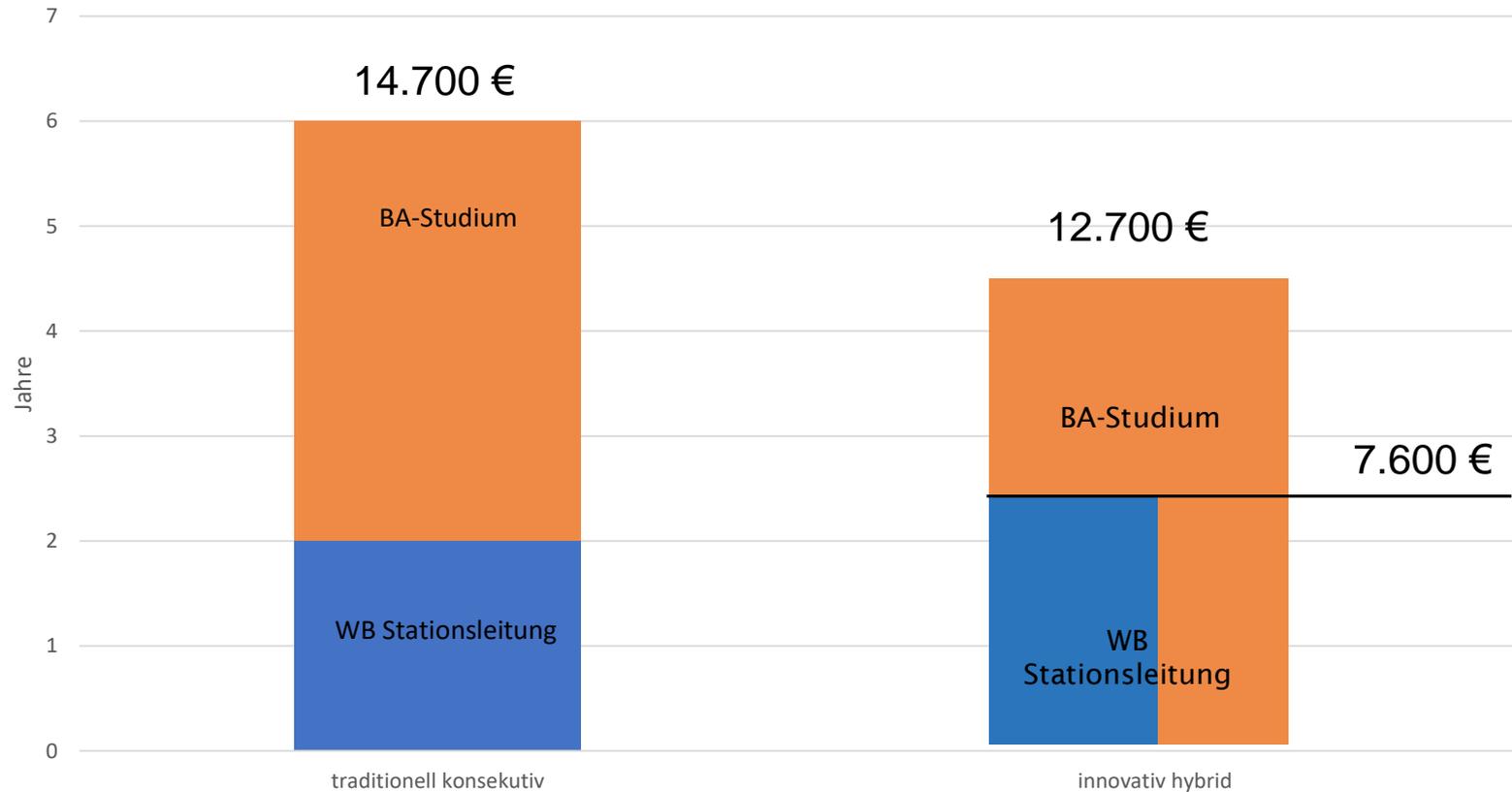
Im Projektmanagement agieren und handeln

- Projekte planen
- Projekte gestalten
- Projekte evaluieren und präsentieren

Der Inhalt im akademischen Curriculum

	1.Semester	2. Semester	3.Semester	4.Semester	
	Grundlagen der Ökonomie	Gesundheits- und Pflegewissenschaftliche Anwendungsfelder	Führung im Krankenhaus und stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen	Personal Skills und Vorbereitung der Projektarbeit	
1	Einführung in die BWL und VWL	Gesundheitspolitik, Gesundheitsökonomie	Prozessmanagement und Führungsmodelle - Führen und Leiten als prozesshaftes Geschehen	Besondere Leitungskompetenzen in der Personalführung – Kommunikation als Mittel zur Gestaltung von Führung und Leitung	
2	Einführung in die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Methoden der empirischen Sozialforschung	Rechtliche und ethische Grundlagen für das Management von Krankenhaus und stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen	Vertiefung der Managementlehre, Anwendungsfelder und konkretes Vorgehen – Planen und Organisieren	Skill-Training im Rahmen der Summer School	
3	Grundlagen der Managementlehre, Managementmethoden und -techniken	Gesundheitssoziologie und Spezialgebiete der Sozialmedizin – Soziologische Aussagen bezüglich Gesundheit und Krankheit	Organisations- und Personalentwicklung– Anleitung von Mitarbeitern als Instrument der Personalentwicklung		Selbstreflektion der eigenen Führung
4	Rechnungswesen, Controlling und Finanzierung	Grundlagen und Reflexion zum Pflege- und Rollenverständnis im beruflichen Kontext	Projekt und Changemanagement		Kommunikation, Konflikt- und Krisenmanagement
5	Finanzierung von Krankenhäusern und stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen	Qualitätssicherung in der Pflege und Casemanagement	Informations- und Kommunikationstechnologien im Pflegesektor		Techniken wissenschaftlichen Arbeitens für die Erstellung der Projektarbeit
					Erstellen der Projektarbeit

Vergleich der Modelle



Eckdaten zur Organisation

- Start der Weiterbildung 2019
- 6. März 2019 Start der Basismodule an den Pflegeschulen
- Oktober 2019 Beginn der Fachmodule - verzahnt Hochschule und Pflegeschulen
- 2 Tage Präsenz mit jeweils 8 h Unterricht pro Tag ca. 14-tägig
Mittwoch/Donnerstag
- Insgesamt ca. 78 Weiterbildungspräsenztage

Kurz und hürdenlos – der elegante Weg in die Akademisierung

Sprechen Sie mich an!

Evelin Krolopp
Weiterbildungscampus Magdeburg
evelin.krolopp@hs-magdeburg.de

Tel: 0391 - 67 57 209